

Eines der interessantesten NRW-Projekte

Frauenminister Armin Laschet besuchte gestern das Zentrum Frau in Beruf und Technik im Erinpark

Von **Christa Schriever**

So ganz zufällig stand das Zentrum Frau in Beruf und Technik im Erinpark gestern nicht auf der Besuchliste des neuen Landesministers Armin Laschet.

Er ist in der schwarz-gelben NRW-Regierung zuständig für Generationen, Familie, Frauen und Integration. Um sich einen Überblick über die Aufgabenfelder zu verschaffen, hat sich Armin Laschet vorgenommen, pro Bereich eine Mustereinrichtung zu besuchen. In Sachen Frauen- und Gleichstellungspolitik rangiert das Zentrum im Dieze ganz oben in der nordrhein-westfälischen Rangliste.

Keine Probleme hat der neue Minister damit, als Mann für Frauenpolitik zuständig zu sein. „Das passt nicht ins Schema, umso mehr hören mir die Politiker zu.“ Ministerpräsident Jürgen Rüttgers habe oh-



Petra Kersting (l.) und Beigeordnete Michel Eckhardt (3. v. l.) begrüßten Armin Laschet (2. v. l.), der in Begleitung der Referentinnen Regina Vogel und Cornelia Abhorn-Waiz erschien. Bild: Reutter

nehin die klassischen Politikfelder „gegen den Strich“ besetzt. Armin Laschet erinnert an die Wirtschaftsministerin Christa Thoben und die Justizministerin Roswitha Müller-Piepenkötter. Warum soll dann nicht ein Mann für die Gleichstellungspolitik verantwortlich zeichnen?

Neugier zeichnet den neuen Minister aus, der bisher die Außenpolitik beobachtete. In Castrop-Rauxel löcherte er seine Gesprächspartner, darunter Zentrumsleiterin Petra Kersting, bei seiner Ankunft erst einmal über den Standort, den Erinpark und die ehemalige Zeche. Das Zentrum Frau in Beruf und Technik sei eines der interessantesten Projekte, die NRW fördert, lobte der Minister. Die Kompetenzen der familienfreundlichen und flexiblen Arbeitszeitmodelle möchte er gerne für seine künftige Arbeit nutzen, erklärte Armin Laschet offiziell.

Pressespiegel

Zentrum Frau in Beruf und Technik

WAZ, Castrop-Rauxel vom 17. August 2005

**Zentrum
Frau
in Beruf
und Technik**

Einrichtung
der Stadt
Castrop-Rauxel